

**Schulpraktisches Instrumentalspiel**  
**(Grundschule / Grundschule/Sonderpädagogik / Mittelschule**  
**Nebenfach Grundschulpädagogik und -didaktik BA PIR**  
**2015**  
**Informationen zum modularisierten Studium**

## 1. Vorgaben der Modulpläne

### Prüfungs- und Studienordnung 2015

- **Lehramt Grundschule und Grundschule (Sonderpädagogik):** ein verpflichtender Kurs über ein Semester (WP 1.2/2.2/3.2 im 3. Fachsemester). Im Rahmen einer Wahlpflichtveranstaltung kann noch ein zweiter Kurs (WP 1.5 im 4. FS) besucht werden.
- **Lehramt Mittelschule** (auch Sonderschule): ein verpflichtender Kurs über ein Semester (WP 1.1/2.1/3.1 im 3. Fachsemester). Im Rahmen einer Wahlpflichtveranstaltung kann noch ein zweiter Kurs (WP 1.3 im 4. FS) besucht werden.
- **BA PIR Nebenfach Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik:** ein verpflichtender Kurs über ein Semester (WP 4.2 im 3. Fachsemester).

Die Kurse können auch in anderen als den im Modulplan vorgesehenen Semestern besucht werden. Bei den Kursen *Schulpraktisches Instrumentalspiel* handelt es sich um andere Veranstaltungen als das *Künstlerische Instrumentalspiel* (Grundschule bzw. Grundschule/Sonderpädagogik WP 2.5, Mittelschule WP 2.3)!

## 2. Instrumente

Die Kurse im schulpraktischen Instrumentalspiel werden in jedem Semester sowohl für Gitarre als auch für Klavier angeboten.

## 3. Unterrichtsform, Teilnehmerzahl und Unterrichtsdauer

Die Kurse finden wöchentlich als Gruppenunterricht statt (maximal zwei Studierende pro Kurs) und dauern 45 Minuten pro Unterrichtseinheit (1 SWS). Unterrichtsbeginn ist in der ersten Semesterwoche.

## 4. Voraussetzungen für den Besuch eines Kurses

Für den Besuch eines Kurses für Gitarre bzw. Klavier sollten die Studierenden über Grundlagenkenntnisse verfügen, die ein bis zwei Jahren Unterricht auf dem jeweiligen Instrument entsprechen.

In den Kursen soll möglichst individuell auf die Vorkenntnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen werden. Studierende, die weder Gitarre noch Klavier spielen, können an einem Vorbereitungskurs für Gitarre teilnehmen und dort die Grundlagen des Gitarrenspiels erlernen (siehe 5.).

### **Literaturempfehlung für das Selbststudium Gitarre:**

Merkies, Michiel (1998). *Rhythmusgitarre*. Hagendorn: De Haske.

## 5. Vorbereitungskurse für Gitarre

### (Nur für Studierende, die bisher weder Gitarre noch Klavier spielen.)

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernen die Grundlagen des Gitarrenspiels und können dann in einem der nachfolgenden Semester einen regulären Gitarren-Kurs für schulpraktisches Instrumentalspiel besuchen. Die Teilnahme an einem Gitarren-Vorbereitungskurs ist nicht möglich für Studierende,

- die Klavier spielen.
- die im Rahmen des *künstlerischen Instrumentalspiels* (Grundschule/Grundschule Sonderpädagogik WP 2.5 / Mittelschule WP 2.3) das Gitarrenspiel in einem Anfängerkurs erlernen.

## 6. Lernziele

Die Studierenden sollen die Fähigkeit erwerben, Lieder und Songs beim Singen im Klassenverband ohne Notenvorlage stilgerecht zu begleiten und das Singen in der Klasse durch Stimme und Instrument anzuleiten.

## 7. Inhalte

In den Kursen für Grund- und Mittelschule sowie BA PIR (Nebenfach Grundschulpädagogik und -didaktik) lernen die Studierenden, die selbst gesungenen Lieder mit jeweils passenden Begleittechniken zu begleiten. Berücksichtigt werden Lieder in Dur- und Moll-Tonarten aus verschiedenen Genres. Auf diese Weise werden Elemente der angewandten Harmonielehre in den Kurs integriert. Thematisiert werden auch didaktisch- methodische Umsetzungsmöglichkeiten.

- **Lehramt Grundschule/BA PIR:** Traditionelle und neue deutschsprachige Lieder, deutsche Volkslieder, Lieder verschiedener Kulturen und religiöse Lieder. Ausgewählt werden Lieder, die für den Unterricht in der Grundschule geeignet sind. Grundlagen der Harmonielehre (in Dur- und Moll- Tonarten) werden in diesem Kurs explizit thematisiert.
- **Lehramt Mittelschule:** Traditionelle und neue deutschsprachige Lieder, deutsche Volkslieder, Lieder verschiedener Kulturen, religiöse Lieder, Songs aus dem Rock-, Pop- und Musical-Bereich, Folk und Gospel (für den Unterricht in der Sekundarstufe I und II). Grundlagen der Harmonielehre (in Dur- und Moll-Tonarten) werden in diesem Kurs explizit thematisiert.

## 8. Prüfung

### 8.1 Lehramt Grundschule/Lehramt Grundschule (Sonderpädagogik):

Für das Schulpraktische Instrumentalspiel ist keine Prüfung vorgesehen. Der Unterricht im Schulpraktischen Instrumentalspiel dient der intensiven Vorbereitung auf den praktischen Teil der mündlichen Staatsexamensprüfung.



## 8.2 Lehramt Mittelschule

Das Modul Musikpraxis (WP 1; 2; 3) wird mit einer 15-minütigen Modulprüfung abgeschlossen (bestanden/ nicht bestanden).

Dauer der Prüfung: 15 Minuten.

Inhalte der Prüfung: Vortrag von drei Liedern/Songs mit Gesang und Begleitung am Instrument, einschließlich kurzem Vor- und Nachspiel, jeweils zwei Strophen (soweit vorhanden).

Zur Prüfung ist eine Liste mit acht vorbereiteten Liedern/Songs verschiedener Genres mitzubringen, aus der drei Titel ausgewählt werden. (Hinweise zum Lied-Repertoire siehe Punkt 7, Lehramt Mittelschule).

Prüfungstermine und Anmeldung: Die Prüfungen finden in der letzten Veranstaltungswoche des Semesters statt; eventuell werden auch Termine zu Beginn der veranstaltungsfreien Zeit angeboten. Die Prüfungsanmeldung erfolgt durch Eintrag in eine Liste, die etwa vier Wochen vor Ende der Veranstaltungszeit im Institut für Musikpädagogik aushängt (das Datum des Aushanges wird auf der Instituts-Webseite bekannt gegeben). Für die gesamte Modulprüfung WP 1; 2; 3 melden Sie sich bitte erst in dem Semester auf LSF an, in dem Sie alle vier Module absolviert haben.

## 8.3 BA PIR Nebenfach Grundschulpädagogik und -didaktik

Für das Schulpraktische Instrumentalspiel ist keine Prüfung vorgesehen.

## 9. Staatsexamen

Auch im Staatsexamen am Ende des Studiums sind Fähigkeiten im schulpraktischen Instrumentalspiel nachzuweisen; die Kurse im schulpraktischen Instrumentalspiel bereiten darauf vor.

## 10. Vormerkung und Anmeldung für die Kurse

Verbindliche Vormerkung zur Ermittlung des Bedarfs an Kursen:

- in den ersten beiden vollen Juniwochen für das Wintersemester.
- in den ersten beiden vollen Dezemberwochen für das Sommersemester.

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über die persönliche Eintragung in Listen in der letzten Woche der veranstaltungsfreien Zeit. Weitere Informationen über die Anmeldemodalitäten sind auf der Instituts-Webseite und den Aushängen im Institut für Musikpädagogik zu finden.

### **Nur Studierende, die sich auf der Vormerkliste eingetragen haben, können sich für einen Kurs anmelden.**

Die aktuellen Termine zur Vormerkung und Anmeldung für die Kurse sind auf der Instituts-Webseite und als Aushang gegenüber Raum 2516 zu finden.